

Gemeintag im Frühling 13. / 14.4.24

Alles andere findet sich

*Eine Ermutigung,
sich auf den Weg zu machen*

Das fällt zumeist nicht leicht, das Gewohnte hinter sich lassen. Und doch wissen wir, dass ein ungewohntes Terrain uns nochmal ganz anders fordert und bildet. Die Sinne sind wacher. Wir lernen die Menschen, die Landschaften und uns selbst nochmal anders und tiefer kennen. In gewisser Weise sind es gerade die Aufbrüche und Neuanfänge, die uns und unsere Welt frisch halten. Was hilft uns dabei, uns auf Neues einzulassen, unbekannte Gebiete zu erkunden?



Unsere Referentin Almut Birkenstock-Koll, zugleich Mitglied in unserer Gemeinde, ist gerade im Januar wieder an den Kilimanjaro gereist, um dort am Theologischen College zu unterrichten. Inzwischen kann sie auf einige Jahrzehnte zurückschauen, in denen sie gemeinsam mit ihrem Mann Ingo Koll im Mittleren Osten und in Ostafrika unterwegs war. Was hat ihr geholfen, sich immer wieder auf neue Situationen und ungewohnte Zusammenhänge einzustellen? Und welche Entdeckungen hat sie dabei gemacht? Zudem können wir uns auf einen ersten Einblick in ein neues Therapie-Hof-Projekt in Wölpinghausen freuen, den uns Anne-Katrin und Carsten Polke geben werden.

*Wenn Ihr Euch anmeldet, hilft das bei der Planung.
Beiträge für das Kuchenbuffet am Nachmittag oder für
das Abendbrot sind sehr willkommen. Bitte gebt uns
dann vorher ein Zeichen.*

Samstag, 13. April

- 11:00 Einstieg
- Unsere (Auf-) Bruchstellen
- 12:30 Mittagstisch
- 13:30 Wie man loskommt
- 15:30 Kaffee und Kuchen
- 16:00 Was sich unterwegs findet
- 18:00 Vertraut den neuen Wegen
- Eine Singstunde
- 18:30 Abendessen

Sonntag, 14. April

- 11:00 Draußen hast du den Himmel
- Predigtversammlung mit Abendmahl
- 12:15 Kaffee und Imbiss –
- Open End